

Natu Hepa 600 - der höchst dosierte Artischockenextrakt

Natu Hepa 600 - der höchst dosierte Artischockenextrakt

Der Diätbegleiter bei Übergewicht!

Die distelähnliche Pflanze mit ihren violetten Blütenköpfen, die zur Familie der Korbblütler gehört, wird bis zu zwei Meter hoch. Die medizinisch wirksamen Bestandteile der Artischocke befinden sich in den grossen Grundblättern, weniger in den Blütenböden und Hüllblätter. Der Trockenextrakt wird aus den Grundblättern gewonnen.

Artischockenblätter sind eine echte Alternative zu synthetischen Lipiddenkern und haben durch ihre signifikante Senkung des Cholesterinspiegels eine präventive Wirkung bei arteriosklerotischen Gefässveränderungen. Artischockenblätter verbrauchen vermehrt Cholesterin durch Bildung von Gallensäuren in der Leber und verstärken zusätzlich die Ausscheidung von Cholesterin mit der Galle. Ausserdem hemmen sie die Biosynthese von Cholesterin in den Leberzellen und die Oxidation von LDL und senken die Serumlipide. Da oxidiertes LDL-Cholesterin bei der Entstehung der Arteriosklerose eine besondere pathogenetische Rolle spielt, können die Radikalfängereigenschaften der Artischocke als ein wichtiger Aspekt der Prävention bei Fettstoffwechselstörungen angesehen werden. Ausserdem konnten cholesterolytische Effekte nachgewiesen werden: Atherosclerotische Plaques zeigten unter Behandlung mit Artischockenblättern Rückbildungstendenzen. Durch die in der Artischocke enthaltenen Bitterstoffe kommt es auch zu einer verstärkten Cholerese, die zu einer Absenkung von Cholesterin (LDL Werte bis zu - 23%) im Blut führt, erstens durch die vermehrte Ausscheidung und zweitens durch den erhöhten Verbrauch von Cholesterin für die Gallensäuresynthese. Und nicht zuletzt fördert die Artischocke die Leberzellregeneration, wohingegen synthetische Lipidsenker die Leber schädigen können! Artischockenblätter sind ausgezeichnet verträglich und ohne Nebenwirkungen. Sie sollten langfristig (mindestens 12 Wochen) angewendet werden und eignen sich für Langzeit- und Dauergebrauch.

Dosierung: Natu Hepa 600: 2 x 600 mg Artischockenblätterextrakt am Abend.

Artischockenextrakt

Probleme mit der Verdauung, insbesondere nach fettreichen Mahlzeiten, sind häufig. Symptome wie Völlegefühl, Übelkeit, Erbrechen, Blähungen, krampfartige Bauchschmerzen oder Durchfall können mit hochdosiertem Artischockenextrakt gebessert werden. Zahlreiche Studien zeigen die galleproduktionfördernde, cholesterinsenkende und antioxidative Eigenschaft von Extrakten aus Artischockenblättern.

Störung der Fettverdauung = Klassisches Anwendungsgebiet für Artischockenextrakt

Dyspepsie nach fettreicher Mahlzeit:

Meist gestörte Fettverdauung aufgrund einer verminderten Gallensäureproduktion.

(Völlegefühl, Blähungen, Übelkeit, Verstopfung, Durchfall, krampfartige Schmerzen im Magen-Darm-Bereich.)

Der von der Leber produzierte Gallensaft gelangt über die Gallengänge in den Darm und emulgiert dort die Nahrungsfette. Fettsplattend Enzyme leiten dann die Fettverdauung ein. Bei einem Gallensäuremangel führen die unverdauten Fette zu Gasbildung, Völlegefühl, und fettigen, schmierigen Stühlen. Dies begünstigt die Entstehung von Gallensteinen und Fettablagerungen in der Leber (Fettleber). Eine verminderte Gallensäureproduktion begünstigt hohe Cholesterin- und Triglyceridwerte. Umgekehrt senkt eine angekurbelte Gallenproduktion Cholesterin und Triglyceride und mindert so das Arterioskleroserisiko.

Gut zu wissen:

Gallenflüssigkeit enthält ausser Gallensäuren und anderen Bestandteilen auch grosse Mengen an Cholesterin.

Artischockenextrakt:

Kurbelt die Gallenproduktion an: Galle enthält neben Gallensäuren auch Cholesterin, das so dem Körper entzogen wird.

Unterdrückt auch die Neusynthese von Cholesterin in der Leber.

Greift im Gegensatz zu den synthetischen Cholesterinsenkern gleich an mehreren Orten regulierend in den Fettstoffwechsel der Leber ein.

Wichtige Zusatzbehandlung während einer Gewichtsreduktion, weil dabei Cholesterin aus den Fettzellen freigesetzt wird.

Wichtige Zusatzbehandlung während längerdauernden Stressphasen, weil Stress den Cholesterinspiegel erhöht.

Wichtige Zusatzbehandlung während Alkoholgenuß, weil Artischockenextrakt vor der alkoholischen Leberzellschädigung schützt.

Wichtige Zusatzbehandlung während einer allgemeinen *Entgiftungsbehandlung*, weil Artischockenextrakt den Entgiftungsmechanismus der Leber und auch die Nierentätigkeit wirkungsvoll unterstützt.

Anwendungsbereiche

1) Dyspepsien (funktionelle Störungen des Magen-Darmtrakts)

Leitsymptome:

Oberbauchbeschwerden, frühes Sättigungsgefühl, Völlegefühl, Übelkeit, Aufstossen, Blähungen, Fettverdauungsprobleme!

Häufigkeit: 7- 40% der Bevölkerung!

2) Erhöhte Blutfettwerte (Triglyceride, Gesamtcholesterin)

Richtgrenzwerte:	
Gesamtcholesterin	200-250 mg/dl (5,2-6,5 mmol)
LDL Cholesterin	135-175 mg/dl (3,5-4,5 mmol)
HDL Cholesterin	35- 45 mg/dl (0,9-1,1 mmol)
Triglyceride	200-400 mg/dl (2,3 -4,6 mmol)
Häufigkeit Hypercholesterinämie	BMI <25=8 % BMI >=30 =34% (BMI = Body Mass Index)

3) Als Diätbegleiter während Gewichtsreduktion

4) Als Zusatzbehandlung: Stressphasen, Alkoholgenuss, während Entgiftungsbehandlung

5) Bei Fettverdauungsstörungen nach Gallenblasenentfernung

Wirkungsweise des Vita Health Artischockenextrakt Natu Hepa 600

- Anregung der Gallenproduktion: Bereits nach 30 Minuten + 140% = Cholesterinelimination!
Dadurch auch Entsäuerungseffekt!
- Anticholestatische Wirkung (gegen Gallenstauung)
- Antioxidativ (Wirkstoff: Luteolin) dadurch leberzellmembranschützend
- Antioxidativ gegen Oxidation des LDL (Low Density Lipoprotein= *schlechtes Cholesterin*) = Schutz vor Artherosklerose

Wirkung bei Dyspepsien nach 12-wöchiger Behandlungsdauer (2 Natu-Hepa 600 pro Tag):

Besserung von Meteorismus, Oberbauchbeschwerden und Völlegefühl bei 94-96% der Patienten.

Praxistipps Natu-Hepa 600:

Behandlungsdauer Dyspepsien: 12 Wochen (2 Dragees täglich). Wirkungseintritt voraussichtlich nach 8-10 Tagen.

Bei Beschwerden nach *üppigem Essen & Trinken* 1-2 Dragees einnehmen

Zur Cholesterinsenkung: 2 Dragees am Abend oder nach dem Nachessen während ca. 3 Monaten.

Cholesterinsenkung: Vergleich Statine - Natu-Hepa

<i>Pharmakon</i>	<i>Gesamtcholesterin</i>	<i>LDL</i>	<i>HDL</i> <i>(positiv)</i>	<i>Triglyzeride</i>
Statine	-18 -20%	- 24-27%	+ 6-8%	-15-18%
Artischocke Natu Hepa	-18.5%	- ca. 23%	+ 2-6%	-11-13%

Abgrenzung zu *Silybum marianum* (Mariendistel)

<i>Pflanze</i>	<i>Antioxidativ</i> <i>Leberzelle</i> <i>schützend</i>	<i>Cholesterinsynthese</i> <i>hemmend</i>	<i>Gallenfluss</i> <i>fördernd</i>	<i>Schutz vor</i> <i>Atherosklerose</i>
Artischocke (Natu-Hepa 600)	Ja	Ja	Ja	Ja
Mariendistel	Ja	Nein	Nein	Nein